

PRESSEINFORMATION

25. JULI 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS SCHWETZINGEN: AUSSTELLUNG „EIGENART VERBINDET“ VOM 4.-25. AUGUST

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

„EigenART verbindet“: Kunstausstellung in der Orangerie

Kreative Vielfalt und Ausdrucksmöglichkeiten: Zehn Künstlerinnen der GEDOK Heidelberg präsentieren unter dem Titel „Netzwerkerinnen – EigenART verbindet“ vom 4. bis zum 25. August in einer Ausstellung in der Orangerie im Schlossgarten Schwetzingen ihre Werke. Die Schau ist Teil des Programms anlässlich des 90-jährigen Bestehens der Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstförderer e.V. Heidelberg.

KUNSTWERKE VOLLER AUSDRUCKSKRAFT

In der Ausstellung „Netzwerkerinnen – EigenART verbindet“ führen zehn Künstlerinnen der GEDOK Heidelberg durch die Themen Natur, Umwelt, Gesellschaft und persönliches Erleben. In einem Querschnitt durch die künstlerischen Verfahren – von Malerei über Fotografie bis hin zu Skulptur und Schmuck – zeigen die Künstlerinnen nicht nur eine Auswahl ihrer aktuellen Werke, sondern ermöglichen auch einen unmittelbaren Einblick in die zeitgenössische Kunstproduktion. Die Ausstellung, die Teil des Veranstaltungsprogramms zum 90-jährigen Bestehen der GEDOK Heidelberg ist, ist vom 4. bis 25. August in der Orangerie von Schloss Schwetzingen zu sehen.

EXPRESSIVE VIELFALT

Die großformatigen Werke präsentieren die Vielfalt der künstlerischen Medien: Abstrakte Malerei mit warmen Farben steht neben der kühlen Präzision einer fotografischen Aufnahme; der Materialreichtum der Skulpturen korrespondiert mit

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEINFORMATION

25. JULI 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS SCHWETZINGEN: AUSSTELLUNG „EIGENART VERBINDET“ VOM 4.-25. AUGUST

emotional aufgeladenen Bildern von Menschen, filigrane Strukturen werden zu modernem Schmuck modelliert.

GEDOK HEIDELBERG

Die GEDOK ist der Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstförderer e.V., das älteste und europaweit größte Netzwerk für Künstlerinnen. Sie wurde 1926 als „Gemeinschaft Deutscher und Oesterreichischer Künstlerinnenvereine aller Kunstgattungen“ in Hamburg von der Mäzenin Ida Dehmel (1870-1942) gegründet. Ihr Anliegen war die Förderung künstlerischer Talente von Frauen. Die GEDOK zählt heute mehr als 2.600 Mitglieder in 23 deutschen Städten und Regionen. Die Regionalgruppe GEDOK Heidelberg e. V. wurde 1929 gegründet. Sie hat über 100 Mitglieder: Literatinnen, Musikerinnen, Komponistinnen, Bildende Künstlerinnen, Künstlerinnen für Angewandte Kunst, Schauspielerinnen, Kunstförderer. Sie veranstaltet Konzerte, Lesungen, Ausstellungen, seit 2014 kontinuierlich in einer eigenen Galerie und Geschäftsstelle in der Weststadt von Heidelberg.

SERVICE

Netzwerkerinnen – EigenART verbindet

Ausstellung anlässlich des 90-jährigen Bestehens der GEDOK Heidelberg

Die Vernissage findet am 4. August um 11 Uhr statt.

TEILNEHMENDE KÜNSTLERINNEN

Ursula Böhler, Liliana Geiss, Ruth Groß, Angelika Karoly, Bettina Mohr, Silke Protting, Agnes Pschorn, Sigrid Kiessling-Rossmann, Christa Weymann und Ulrike Widmann

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEINFORMATION

25. JULI 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS SCHWETZINGEN: AUSSTELLUNG „EIGENART VERBINDET“ VOM 4.-25. AUGUST

AUSSTELLUNGORT

Schlossgarten Schwetzingen, Orangerie

TERMIN

4. bis 25. August 2019

ÖFFNUNGSZEITEN

Freitag, Samstag und Sonntag von 13.00 bis 19.00 Uhr

EINTRITT

Der Eintritt zur Ausstellung ist im Eintrittspreis für den Schlossgarten enthalten.

Erwachsene 6,00 €

Ermäßigte 3,00 €

Familien 15,00 €

WEITERE INFORMATIONEN

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Schloss Mittelbau

68723 Schwetzingen

Service-Center

Telefon +49(0)62 21.65 888 – 0

Telefax +49(0)62 21.65 888 – 18

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

WWW.SCHLOSS-SHWETZTINGEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).